

## Prozessmanagement Modulbeschreibung

(Anhang 1 zur Wegleitung für die Berufsprüfung zur Führungsfachfrau bzw. zum Führungsfachmann)

Kompetenz	Die Absolventinnen und Absolventen gestalten innerhalb ihres Führungsbereichs Prozesse und Veränderungen aufgaben-, individuum-, team-/gruppen-, ressourcen- und unternehmensgerecht.
Kompetenznachweis	schriftliche Einzelprüfung; 60 bis 90 Minuten
Lernziele	<p>Die Absolventinnen und Absolventen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– führen in einem Team/einer Gruppe situationsgerechte Prozesse ein und steuern diese Prozesse;</li> <li>– steigern die Leistung von Prozessen durch Erneuerungs- und Optimierungsmassnahmen (Change Management) situations- und ressourcengerecht;</li> <li>– entwickeln situationsgerechte organisationale Veränderungsmaßnahmen für ein Team/eine Gruppe und setzen diese in einem systematischen Prozess mit den Phasen Analyse, Gestaltung, Implementierung um;</li> <li>– begleiten Veränderungsprozesse und überwinden Hindernisse des Wandels;</li> <li>– transferieren wichtige Erkenntnisse über das Prozessmanagement in ihre eigene Führungstätigkeit.</li> </ul>
Anerkennung	durch die Schweizerische Vereinigung für Führungsausbildung SVF im Rahmen des Qualifikationsverfahrens für den Eidgenössischen Fachausweis Führungsfachmann/Führungsfachfrau
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Grundlagen des Prozessmanagements (Führungs-, Leistungserstellungs- und Unterstützungsprozesse; strategische und operative Prozessperspektive usw.)</li> <li>– Identifikation von Prozessen, Prozessbeschreibung/-spezifikation und Visualisierung (strategische Ebene: Prozesslandkarte, Wertkette usw. - operative Darstellung: Aufgabenfolgeplan, Spaghetti-Diagramm usw.)</li> <li>– Leistungssteigerung von Prozessen <ul style="list-style-type: none"> <li>&gt; Prozessflussanalyse (Definition von Leistungsmessgrößen u.a.: Kapazität, Zeit, Kosten, Flexibilität, Qualität)</li> <li>&gt; Prozesserneuerung (Business Process Reengineering) vs. Prozessverbesserung (Total Cycle Time, Kaizen/KVP, Six Sigma)</li> <li>&gt; Grundsätzliche Optimierungsansätze des Prozessdesigns (entfallen, beschleunigen, zusammenlegen, automatisieren, verlagern, Reihenfolge ändern, parallelisieren, Verantwortung bündeln, Team bilden, Leistung messen)</li> </ul> </li> </ul>

- Change Management
  - > Interne und externe Ursachen für den Wandel
  - > Formen des Wandels
  - > Handlungsfelder des Change Managements und deren Abstimmung
- Transfer von Erkenntnissen in die eigene Führungstätigkeit

Empfohlene Lernzeit      100 Lernstunden

Gültigkeitsdauer      5 Jahre ab Bestehen des Kompetenznachweises  
für die Zulassung zur  
eidg. Berufsprüfung

Bemerkungen      Für den Kompetenznachweis gelten die Richtlinien für die  
Modulabschlüsse und die Erteilung von Modulbescheinigungen im  
Rahmen der Führungsausbildung SVF.